

Essen ist ein Bedürfnis – Genießen ist eine Kunst (La Rochefoucauld)

Auf der Welt gibt es viele verschiedene Spezialitäten. Jedes Land hat andere Bräuche und Traditionen, genauso wie besonders typische Speisen. Hast du beim Grillen vielleicht schon einmal Cevapcici gegessen? Diese stammen ursprünglich aus Kroatien, werden aber mittlerweile auf der ganzen Welt gegessen. In Österreich isst man gerne Sushi, welche aus dem asiatischen Bereich kommen, genauer gesagt aus Japan.

Ich bin mir sicher, du hast schon einmal Pizza oder Pasta gegessen! Dank der Italiener können wir diese Speisen mit Genuss essen und es gibt sie fast an jeder Ecke.

In dem Wort „Irish Stew“ steckt der Ursprung bereits versteckt. Irish heißt nämlich irisch und Stew ist Eintopf. Man isst also Eintopf aus Irland.

Unsere Frühstückscroissants verdanken wir den Franzosen, das Olivenöl und das marinierte Gyros den Griechen. In Österreich ist nicht nur die Kürbiscremesuppe heimisch, sondern auch die Sachertorte.

Halva wird gerne in der Türkei gegessen und ist eine Süßware, genauso wie Baklava, welches ein in Zuckersirup eingelegtes Gebäck ist.

Bei uns isst man gerne Pogatschen, oftmals Grammelpogatschen, welche ein herrliches Kleingebäck sind und aus Slowenien kommen.

Pad Thai ähnelt seinem Ursprungsland schon sehr, denn diese Speise kommt aus Thailand. Die Engländer essen nachmittags gerne Scones, welche sie meistens mit Marmelade genießen. Die vielfältigen Tortillas kommen aus Mexiko und sind auch in Österreich sehr beliebt.

Ein indisches Nationalgericht nennt man Curry, welches man oftmals sehr scharf genießt. Haggis zu essen ist für viele der Österreicher unvorstellbar zu essen, denn es besteht lediglich aus Innereien eines Schafes – die Schotten lieben dieses Gericht aber. Als Nachspeise servieren die Italiener gerne Tiramisu, welches wohl auf der ganzen Welt beliebt ist. Eher seltener bei uns gesehen ist die Peking Ente, welche als Ganzes serviert wird – die Chinesen haben dies erfunden und lieben es.

